

Methodenschatz

„Clever arbeiten mit der KI“



Erfolgreich lernen
mit Hilfe der KI und ChatGPT

„Digitale Tools, ChatGPT und die KI dazu nutzen, um
individuelles Lernen zu fördern und zu motivieren.“



Inhaltsverzeichnis

Die Methodenkarten unterstützen die Schüler*innen dabei, ihre Ideen und Lösungswege mittels der KI und ChatGPT erfolgreich zu gestalten.

1. Mein Schreibassistent ChatGPT (mit Schulki.de)
2. Mein Schreibassistent Perplexity AI
3. Mit guten Prompts zum Erfolg (ChatGPT und Perplexity AI)
4. Arbeitsblatt – Mit guten Prompts zum Erfolg
5. Dein Feedback an den ChatBot (ChatGPT und Perplexity AI)
6. Der ChatBot ist dein Lerncoach
7. Mit dem ChatBot zum Lernerfolg (ChatGPT, Perplexity AI, DeepL Write und DeepL Übersetzer)
8. Wie überprüfe ich die Ergebnisse von ChatGPT?

Allgemeine Informationen zum Einsatz von ChatGPT und KI-Tools

Künstliche Intelligenz, ChatGPT, andere ChatBots und weitere digitale Tools bestimmen unsere Zukunft und die der Lernenden. Daher ist es umso wichtiger, einen verantwortungsvollen Umgang zu erlernen und die damit verbundenen Chancen und Risiken einschätzen zu können. Digitalisierung sollte im Bildungskontext als methodisch-didaktisches Werkzeug eingesetzt werden, um Lernwege neu zu gestalten und diese zu individualisieren, gleichzeitig ko-kreative Prozesse anzuregen und die Kreativität zu fördern. Weiterhin lässt sich mittels der KI Erlerntes trainieren, eigene Ergebnisse überprüfen und optimieren. Die Verantwortung für die Ergebnisse trägt dabei der oder die Lernende selbst.

Informationen zur Schulki.de für Lehrkräfte

Sie finden das KI-Tool unter <https://schulki.de>

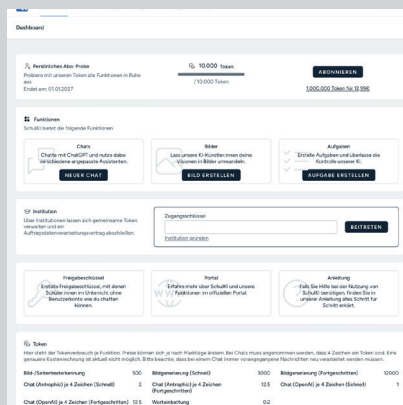
Diese KI stammt von Lehrkräften und wurde extra für den schulischen Bedarf gestaltet.

Das KI-Tool entspricht der DSGVO, soweit keine persönlichen Daten von den Schüler*innen eingegeben werden. Bitte thematisieren Sie das im Vorfeld mit Ihren Schüler*innen.

Sie als Lehrkraft registrieren sich für einen Account und können anschließend individuelle Zugänge für Ihre Schüler*innen erstellen lassen (die alleine über einen Link und QR-Code funktionieren).

Es gibt eine kostenlose Probe-Version. Anschließend stehen Einzellizenzen für ausgewählte Datenvolumen oder ein Abonnement zur Auswahl. Auch ist es möglich, eine Schule als Institution anzumelden, der die Lehrkräfte beitreten können.

Über diesen Link erhalten Sie weitergehende Informationen: <https://portal.schulki.de/anleitung>



Quellen: Stand 06.01.2024

vgl. <https://botpress.com/de/blog/how-accurate-is-chatgpt-in-providing-information-or-answers>

vgl. <https://t1p.de/y28pr>



Du hast einen **Link** zur Schul-KI (künstliche Intelligenz) von deiner Lehrkraft erhalten? Super, dann kannst du damit deine **Texte** gestalten. Hier findest du **Tipps**, damit deine Texte gut gelingt.

Die Qualität der Arbeit von ChatGPT hängt von deiner eigenen Arbeit (Anweisung und Überprüfung) ab!

Information:

ChatGPT ist ein **Chatbot**. Das Wort **Chatbot** setzt sich aus **Chat** und **Robot** zusammen. Es handelt sich dabei um ein **Programm**, mit dem du **in Echtzeit kommunizieren** kannst. Dafür gibst du **Texte** oder **Sprachnachrichten** ein. Der Chatbot wurde von vielen Menschen **trainiert**, um **Texte generieren zu können**. Er **nutzt für die Texte die Daten im Internet**. Das sind **Wissens-Datenbanken**. Der Chatbot orientiert sich an Mustern, die er bei den „gefütterten“ Texten von den Menschen erkennen kann. Die künstliche Intelligenz unterstützt den Chatbot dabei. **Probiere es aus – du wirst erstaunt sein, was ChatGPT alles kann!**

Aufgabe:

ChatGPT soll dir helfen, einen Text zu schreiben? Oder eine Aufgabe zu lösen? Hier lernst du Schritt für Schritt, wie du zu einem guten Ergebnis kommst.

1 Öffne mit deinem Tablet den **Link** oder **QR-Code**, den du erhalten hast.



Gehe auf **CHAT STARTEN**.

Du hast schon einen Text begonnen? Dann wird er hier angezeigt.

2 Wähle deinen Assistenten aus.

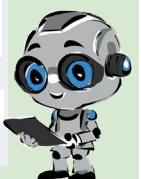
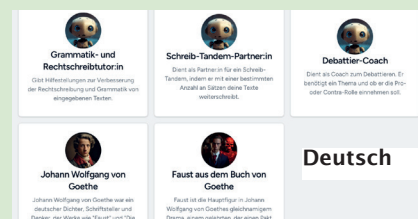


Dein Assistent wurde für das Fach trainiert.

Dein Assistent ist **Experte im Fach ...** Sobald du eine Auswahl triffst, kannst du berühmte Persönlichkeiten auswählen.

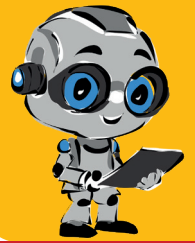
3 a Wähle das **Aufgaben-Gebiet** für deinen Experten aus.

Beispiel für Deutsch – hier kannst du auswählen:
Grammatik- und Rechtschreibtutor:in
Schreib-Tandem-Partner:in
Debattier-Coach:in
Johann Wolfgang von Goethe
Faus aus dem Buch von Goethe



b Sobald du gewählt hast, erscheinen Beispiele für deine Anweisungen. Was ist dein Problem? Wähle aus, wobei dir der Assistent helfen soll. Du kannst auch eine ganz eigene Anweisung formulieren.

Mein Schreibassistent Perplexity AI



Information:

Du willst dir von einem Schreibassistenten und von der Künstlichen Intelligenz (= KI) beim Schreiben helfen lassen? Da hast du viele Möglichkeiten.

ChatGPT ist ein **Chatbot**. Das Wort **Chatbot** setzt sich aus **Chat** und **Robot** zusammen. Es handelt sich dabei um ein **Programm**, mit dem du **in Echtzeit kommunizieren** kannst. Dafür gibst du **Texte** oder **Sprachnachrichten** ein.

Der Chatbot wurde von vielen Menschen **trainiert, um Texte generieren zu können**. Er **nutzt für die Texte die Daten im Internet**. Das sind **Wissens-Datenbanken**.

Der Chatbot orientiert sich an Mustern, die er bei den „gefütterten“ Texten von den Menschen erkennen kann. Die künstliche Intelligenz unterstützt den Chatbot dabei.

Perplexity AI funktioniert etwas anders. Dieser Assistent durchsucht **tagesaktuell** das Internet nach Informationen. Und **Perplexity nennt dir die zum Text gehörigen Quellen**.



So wie bei den meisten KI-Tools und Schreibassistenten kannst du die Grundfunktionen kostenlos nutzen. Möchtest du jedoch mehr damit arbeiten, kommt eher eine kostenpflichtige Version in Frage. In der Regel musst du dich auch registrieren, um das Tool richtig nutzen zu können.

HINWEIS:



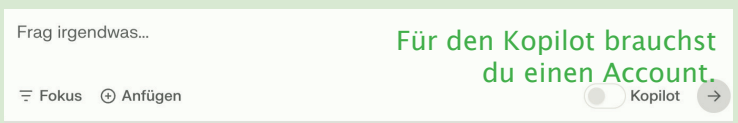
Auch wenn du ein Konto angelegt hast. Gib am besten nie persönliche Daten ein. Persönliche Daten sind dein richtiger Name, dein Geburtsdatum, dein Wohnort, deine Kontodaten ... Erfinde besser einen Nickname :)



Aufgabe:

1 Über diesen LINK kommst du zu Perplexity AI: <https://www.perplexity.ai/>

2 Du findest nun ein Textfeld. Hier gibst du deine Anweisungen ein. Probiere es aus. Gib deine erste Frage ein.



Die Antwort könnte besser sein?
Hier findest du zahlreiche TIPSs.
So gelingt die Zusammenarbeit mit dem Schreibassistenten.

Prompt-TIPPs

Dein Assistent braucht ganz konkrete Anweisungen von dir. Je besser deine Anweisungen sind, umso besser ist das Ergebnis.

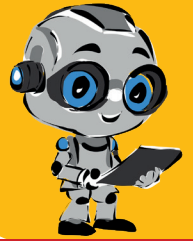
Die Anweisungen für den Assistenten heißen **PROMPTS**. Die Prompts enthalten alle wichtigen Punkte, die das Ergebnis enthalten sollte.

Die Qualität der Arbeit deines Assistenten hängt von deiner eigenen Arbeit (Anweisung und Überprüfung) ab!

Die Methodenkarten 3 und 4 zeigen dir, wie du gute Prompts formulierst.



Mit guten Prompts zum Erfolg (ChatGPT, Perplexity AI)



! Aufgabe:

Überlege dir ganz genau, wie dich dein Assistent unterstützen soll. Notiere dir am besten deine Gedanken. Nutze dafür das Arbeitsblatt. Damit schreibst du dann deine Prompts.

Dein Assistent braucht ganz konkrete Anweisungen von dir. Je besser deine Anweisungen sind, umso besser ist das Ergebnis! Die Anweisungen für den Assistenten heißen PROMPTS. Die Prompts enthalten alle wichtigen Punkte, die das Ergebnis enthalten sollte.

Die Qualität der Arbeit deines Assistenten hängt von deiner Arbeits-Anweisung (= den Prompts) ab!

SCHRITT für SCHRITT zum guten Prompt und deinem Lernerfolg.

1 (Journalistische) Textform und Sprache



1 WER bin ich?

In welcher Rolle unterstütze ich dich?

Beispiele: Bin ich eine Journalistin? Oder ein Rechtsanwalt. Eine Biologin ... ?



2 Binde Verben (= Tunwörter) ein.

Beispiele: agiere als ..., berichte, beschreibe, erfinde, erstelle ...

3 WIE SOLL ICH ANTWORTEN?

Nutze Adjektive.

Beispiele: spannend, intellektuell, sachlich, erzählend, begeistert, emotional, auf Englisch ...

4 Wie soll das ERGEBNIS aussehen? Was ist dein ZIEL? Welches (Lern-)Produkt soll entstehen?

Beispiele: eine Reportage, ein Interview, eine Präsentation, eine Formel, ein Bericht, eine Fantasiegeschichte, ein Lebenslauf, ein Rezept, ein Inhaltsverzeichnis, ein Brief, eine Story, ein Werbespot, ein Gedicht, eine Zusammenfassung, ein Post für Instagram ...



WER ist die ZIELGRUPPE? Wer sind die Zuhörenden oder Lesenden?

5



Beispiele:

„Richte den Text an junge Leserinnen und Leser.“

„Schreibe einen Bericht für Seniorinnen und Senioren.“

„Schreibe einen Brief an die Eltern.“

„Richte den Post an Leser*innen im Alter von 14 bis 18 Jahren.“

2 Weitere hilfreiche Tipps für gute Prompts

a Schreibe kurze Sätze oder Fragen!
Was und welche Wörter braucht es für die Anweisung?

b Gebe eventuell eine Anweisung zum Umfang der Antwort.

„Nenne 3 Beispiele ...“, „Antworte mit höchstens 100 Wörtern.“, „Schreibe 10 Kriterien für die Gliederung.“

c Stelle offene Fragen. Sie beginnen mit den W-Wörtern.

WARUM? WIE? WAS? WESHALB ...



Mit guten Prompts zum Erfolg (ChatGPT, Perplexity AI)



Aufgabe:

Überlege dir ganz genau, wie dich dein Assistent unterstützen soll.
Was brauchst du? Was ist deine eigene Aufgabe?

Notiere dir hier deine Gedanken.
Damit schreibst du dann deine Prompts.

SCHRITT für SCHRITT zu meinem Prompt und Lernerfolg.

(Journalistische) Textform und Sprache

1 WER bin ich? Meine Rolle ist ...



DAS SOLL
ICH TUN!

2 Das sollst du tun:
Beispiel: Agiere als ..., berichte, beschreibe, erfinde, erstelle ...

SO SOLL ICH
ANTWORTEN!

Nutze diese Adjektive:
Beispiel: Erzähle spannend ...

4 Das soll am Ende herauskommen. Das ist mein ZIEL:



5 Die Zuhörenden oder Lesenden sind ...

Beispiel: „Richte den Text an Menschen im Alter von ...“



6 Das ist mir noch wichtig:
Dein eigener Gedanke.



Dein Feedback an den ChatBot (ChatGPT, Perplexity AI)



3 Die Antwort des Assistenten könnte besser sein ...?

Dein Assistent freut sich über deine Rückmeldung. Und er freut sich über deine Kritik. Denn so kann er sich weiterentwickeln und dazulernen.



a Konkretisiere deine Frage oder deinen Auftrag.

Beispiele:

- 1 Deine erste Frage war: „Wie leben die Tiere heute?“

Konkretisierung:

„**Ich meinte:** Wie leben die Tiere heute **im Wald.**“ (Grenze den Lebensraum ein).

„Wie leben die **Elefanten** heute **in Südafrika?**“. (Grenze die Tierart und den Lebensraum ein).

- 2 Deine erste Frage war: „Wie würdest du die Vegetation in Italien beschreiben?“

„**Beschreibe die Vegetation in Südtalien.**“ (Grenze den Bereich oder den Teil des Landes ein).

- 3 Dein erster Auftrag lautete: „Schreibe mir ein Rezept, das ich in 30 Minuten kochen kann.“

„**Bitte verwende Gemüse und Fisch** für das Rezept.“

b Stelle eine Rückfrage.

„**Was verstehst du** unter dem Wort Nachhaltigkeit?“

„**Welches andere Beispiel** fällt dir dazu ein?“

„**Was würdest du am Rezept ändern,** wenn ein Mensch eine Laktoseunverträglichkeit hat?“

c Gib Feedback. Was gefällt dir an der Antwort? Was wünschst du dir noch?“

„**Dein Sprachstil gefällt mir sehr gut. Schreibe es noch etwas lustiger.**“

„**Ich wünsche mir noch mehr Fachbegriffe** im Text.“

„Die Zusammenfassung ist gelungen. **Bitte baue noch mit ein.**“

„Die **Übungen sind klasse.** Finde weitere Übungen, die **maximal 10 Minuten** lang dauern.“

d Lenke die Antwort des Assistenten in eine neue oder andere Richtung,

„Deine Idee ist gut. **Bitte beantworte mir die Frage aus der Perspektive** eines Arztes oder Ärztin.“

„**Ich meinte mit Bank nicht** ein Geldinstitut, **sondern** eine Sitzbank!“

„**Nun interessiert mich** das Thema Wald **im Zusammenhang** mit der Waldrodung. Wie antwortest du nun auf meine Frage?“

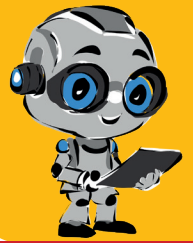
„**Gehe beim Instagram-Post auf das Spiel** Minecraft **näher ein.** **Gibt am Ende** eine Spielempfehlung.“

„**Erläutere das Thema am Beispiel** eines Jugendlichen im Alter von 14 Jahren.“

4 Deine Idee ...

Du hast eine eigene Lösung gefunden, wie du das Ergebnis deines Assistenten verbessern kannst? SUPER! Notiere deine Idee. **Teile deinen Tipp mit Freunden und Freundinnen,** deiner Klasse, deinen Eltern ...!





Der ChatBot ist dein Lern-Coach (ChatGPT, Perplexity AI)



Du musst wissen **WIE!**

Der ChatBot kann dich super beim Lernen unterstützen. Und der Assistent hilft dir zu besseren Noten, wenn du diesen richtig einsetzt. **Auf das WIE kommt es an!**



Ich bin dein Freund oder deine Freundin.
SO unterstütze ich dich beim Lernen und Schreiben:



a Dir fehlt dir die **MOTIVATION** zu beginnen?

Das kann ich gut verstehen. Ein leeres Blatt ist wenig motivierend. **Erzähle mir, was du tun sollst.** Weshalb bist du so wenig motiviert? **Ich gebe dir gerne einen Tipp.** Frage mich nach einer ersten Idee. **Wir schaffen das gemeinsam. Lass uns also miteinander beginnen!**

b Du hast einfach noch keine **IDEE**.

Das kann vorkommen. Vor allem, wenn du heute schon viel gelernt hast. **Ich übernehme es also für dich. Ich liebe es, Ideen zu finden.** **Schreibe mir kurz, um was es geht. Ich brauche einen ersten Prompt.** Frage mich zu meinen Ideen zu deinem Thema, deiner Gliederung ... Ich bin mir sicher, dass dann deine eigenen Ideen entstehen.

c Du willst anfangen. Du weißt aber noch nicht **WIE?**

Aller Anfang ist schwer, so sagt ein Sprichwort. **Um was geht es bei dir. Was brauchst du?** Schreibe es mir! **Wie kann ich dich beim ersten Schritt unterstützen?** **Ich beginne gerne für dich.**

d Der Text ist dir viel zu lang. Du brauchst es kurz und knapp?

Du hast sehr viele Seiten zu lernen? Du weißt nicht, wie du das alles in so kurzer Zeit schaffen kannst? **Dann lass dir von mir helfen!** **Ich fasse dir deinen Text schnell zusammen.** Kopiere deinen Text und sende ihn mir. Oder lade eine Datei hoch (dazu brauchst du in der Regel einen Account). Schreibe mir, wie kurz der Text sein sollte (z.B. 1 Seite). Was ist dir dabei wichtig?

e Du hast verschiedene Texte zu bearbeiten.

Du sollst aus den wichtigsten Inhalten eine Zusammenfassung, ein Referat oder ... schreiben. Das bekommen wir hin. **Ich finde für dich die wichtigsten Stichpunkte und Inhalte, die bei den Texten übereinstimmen.** Ich schreibe dir dazu eine Zusammenfassung, ein Inhaltsverzeichnis ... **Schreibe mir, was du brauchst!**

f Du brauchst stichhaltige Argumente für deine Erörterung?

Welche Kriterien müssen die Argumente erfüllen? Um welches Thema geht es? Teile es mir mit. Ich finde bestimmt viele Argumente dafür und dagegen.

Arbeite mit mir zusammen. Nutze mich als Assistent und Lernbegleiterin.

Wichtig ist: Auch ich mache Fehler. **Überprüfe mein Ergebnis. Überarbeite es. Prüfe die Quellen.**

Ich bin nur dann dein Freund oder deine Freundin, wenn DU die Verantwortung übernimmst!



Mit dem ChatBot zum Lernerfolg

(ChatGPT, Perplexity AI, DeepL Write/Übersetzer)



Der WEG ist dein ZIEL!!

Lernen heißt trainieren. Und Freude am Tun verspüren. Oder kennst du einen Meister oder eine Meisterin, die als solches geboren wurden?



Lass dir beim Lernen helfen, um besser zu werden. Du sagst dem ChatBot, was zu tun ist. Und der ChatBot teilt dir mit, was du (anders) machen kannst.



a Du hast etwas erarbeitet und weißt noch nicht, wie gut dein Ergebnis ist? Du brauchst also ein Feedback?

Bitte den Chatbot um eine Rückmeldung.

„Finde alle Rechtschreibfehler in meinem Text.“

„Gebe mir ein Feedback zur Einleitung meines Aufsatzes.“

„Welche drei Punkte kann ich wie verbessern?“

BEISPIELE

b Lasse wichtige Wörter und Inhalte überprüfen.

„Überprüfe meinen Text auf die Fachwörter. Passen sie zum Thema?“

„Finde alternative Fachwörter, die noch besser zum Thema passen.“

BEISPIELE

c Du suchst ein Thema für dein Referat?

Was würde dich motivieren? Was interessiert dich? Teile es dem Chatbot mit.

Ich spiele gerne Fußball. Welches Thema eignet sich für mich für ein Referat?

Das Referat sollte zum Fach Geschichte passen.

ANTWORT vom Chatbot:

Es ist großartig, dass du Interessen wie Fußball hast! Für ein Geschichtsreferat könntest du über die Geschichte des Fußballs sprechen. Du könntest die Entwicklung dieses Sports im Laufe der Zeit erforschen, von seinen Anfängen bis zu den modernen Fußballspielen. Dies könnte auch die soziale und kulturelle Bedeutung des Fußballs in verschiedenen Gesellschaften umfassen.

BEISPIEL



d Übe deine Kreativität.

So findest du immer schneller Lösungsansätze für Aufgaben.

Gib ein Stichwort ein und frage den ChatBot, was man damit alles machen kann.

Bevor du die Antworten anschaust, sammelst du eigene Ideen. Schreibe sie auf!

Vergleiche: Wer von euch beiden hat mehr Ideen gefunden? Wiederhole das Spiel!

BEISPIEL

e Verbessere deine TEXTE.

Nutze dafür „DeepL write“.

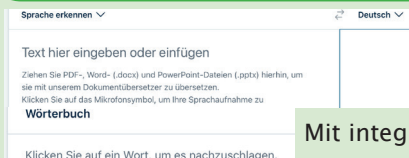
<https://t1p.de/y15jn>



f Verbessere deine Sprachkenntnisse.

Nutze dafür „DeepL Übersetzer“.

<https://www.deepl.com/translator>



Mit integriertem Wörterbuch.



Wie überprüfe ich die Ergebnisse von ChatGPT?



ChatGPT und ähnliche ChatBots wurden mit Hilfe einer **riesigen Anzahl an Texten trainiert**, um ganz viele **Muster zu erkennen**. Die Muster orientieren sich an dem, was die Menschen eingegeben haben. Gibst du dem ChatBot einen Befehl, dann sucht er nach Informationen (nach Texten und Daten im Internet), die einem der vorliegenden Muster am nächsten kommen. Dabei zielt der ChatBot darauf, dass das ausgegebene Ergebnis (der Text, die Mathematik-Aufgabe usw.) vom Menschen mit höchster Wahrscheinlichkeit als wohl klingend und gut beurteilt wird. ChatGPT überprüft jedoch nicht, ob die Quellen richtig sind. Und ob die Antwort zu deiner Frage passt oder stimmig ist.

Daher ist das deine eigene Aufgabe! Überprüfe die Ergebnisse von ChatGPT und ähnlichen ChatBots auf ihre Richtigkeit. Und prüfe die Quellenangaben!



So überprüfst du die Ergebnisse von ChatGPT oder einem anderen ChatBot.

- a Frage dich zuerst:**
Stimmt die Antwort mit dem überein, was ich erwartet habe?
Kommt mir etwas merkwürdig vor? Denke an all das, was du schon gelernt hast.
Welche Rückmeldung würdest du spontan (nach deinem Gefühl) geben?
- b Überprüfe die Fakten, Stichwörter und Inhalte mit Hilfe der Methodenkarte 3 und deinem eigenen Aufschrieb („Mit guten Prompts zum Erfolg“).**
Passen die Antworten von ChatGPT zu meinem Anliegen und zu den Kriterien, die ich notiert habe? Wo stimmt etwas nicht überein? Was ist anders?
An was könnte das liegen? **Notiere dir, was anders ist!**
- c Auch Formeln, Rechenergebnisse und Zusammenfassungen von ChatGPT können fehlerhaft sein!** Hast du eine Idee, wie du das überprüfen kannst?
Beispiele: Du könntest nach den Formeln im Internet recherchieren.
Du könntest dich mit anderen, die denselben Text (oder ein Video ...) bearbeitet haben, austauschen. Und dabei überprüft ihr gemeinsam eure Ergebnisse.
- d Überprüfe die Quellen und Internetseiten.** Vertraust du der Internetseite und dem/der Verfasser*in? Ist die Quelle echt? Gibt es ähnliche Quellen? Findest du ein Impressum oder eine Profession?
- e Verbessere die Ergebnisse. Gib dem ChatBot ein Feedback, eine Rückmeldung.**
Die Methodenkarte Nr. 5 hilft dir dabei.
- f Überprüfe die Ergebnisse erneut. Ergänze sie, berichtige die Ergebnisse selbst.**
Schreibe die Texte nochmals mit eigenen Worten. Dabei fällt dir schnell auf, ob die Texte stimmig sind, einen roten Faden haben und ob noch etwas fehlt.

Denke daran: Gib ChatGPT immer als Quelle an, wenn du den ChatBot benutzt hast!
„Persönliche Kommunikation mit ChatGPT am ...“

